

Mei Steiermark *(music&words by martin maier)*

verse I

wenn I vom Dochstan übern Gletscher owi schau;
siach I mei Wölt, des schöne Land dem I vertrau;
I mog die Leit mit ihm Stolz und a ihr Gspia;
Des is mei Steiermork, wos a kummt, wir stehn zu dir;

verse II

bist auf da Hochalm und gspiast den woaman Wind;
dir den Weg zagt und di führt ois warst no Kind;
des is da Grund warum I waß I ghea dorthin;
I bin dort glücklich und vertraut, ois hot an Sinn;

prechorus

a wenn I waß I muaß gehn;
I kumm zruck gonz bestimmt;
meine Berg san mei Ursprung mei Leben;

chorus

Mei Steiermork, Hoamat und Söhl;
a Fleckerl vom Paradies;
schaunts moi wia schäns do is;
Mei Steiermork, I schau in dei Himmelblau;
I siach do a gesunde Wöt;
wo a des Herz no zöht;

verse III

I sitz am Schlossberg schau auf Graz wiad Sunn hoch steht;
und donn im Weinland drunt in Gamlitz untergeht;
wenn I donn donn aufsteh und i siach Maria Schnee;
kummt mir des vor als ob I'n Herrgott kau versteh;

prechorus

er schickt mir heit an Gruaß durch die wärmende Sunn;
und mei Herz des geht auf, dass I's gspia;

chorus

bridge

Obend wirds, die Leit san'd guat drauf;
a Glaserl (*alt. "Glas" only*) Schücher der Wirt der tischt auf;
a sinnlicher Duft fliegt vom Schlossberg daher;

prechorus

a wenn moi wos plogt ruck ma zomm mit Verstand;
es gibt nirgends wo so a schäns Gfüh; *chorus to end*